Veranstalter dieser Reise:

biss Aktivreisen, Tilo Lamm
Fichtestr. 30
10967 Berlin
030 695 68 767
030 694 18 51
info@biss-reisen.de

Nachweislich nachhaltig reisen:

EUROPA: ARMENIEN

ARMENIEN / GEORGIEN - TREKKING - ZWISCHEN ARARAT UND KASBEK

- Unterwegs in den Bergen Armeniens
- Zum Bergriesen Kasbek in Georgien
- Dorfleben - Zeremonie des Lawasch-Brot-Backens
- 5000 Jahre alte Drachensteine, uralte Höhlen und Felsinschriften
- UNESCO-Weltkulturdenkmäler Etschmiadsin Geghard Sanahin Hagphat Mzcheta

Armenien und Georgien – das sind zwei Länder mit urchristlichen Kultur- und einzigartigen Naturschätzen, zwei Länder voller faszinierender Kontraste.
Der Berg Ararat ist das Wahrzeichen Armeniens. In diesem faszinierenden Land am Fuße des mythischen Berges, wo Noah mit seiner Arche gestrandet sein soll, kreuzten sich einst die Wege der Kulturen Europas und Asiens. Der Kasbek gilt als der heilige und schönste Berg im Großen Kaukasus. Der Sage nach wurde hier Prometheus an den Fels gekettet, weil er gegen den Willen des Zeus den Menschen das Feuer gebracht hatte..
Auf unserer Trekkingtour wandern wir mit Lasttieren über sattgrüne Blumenwiesen, durch bizarre Schluchten und zu den Gletschern schneebedeckter Bergriesen. Die Vielfalt der Tier- und Pflanzenwelt im Hochgebirge und in Steppenlandschaften wird uns erstaunen. Wir lernen die beiden Hauptstädte Jerewan und Tbilisi kennen und besichtigen einige der schönsten urchristlichen Kirchen und Klöster (UNESCO-Weltkulturdenkmäler). Wir nehmen uns Zeit für Begegnungen und genießen die berühmte Gastfreundschaft und den wunderbaren Sonnengeschmack der selbst hergestellten Speisen in den Dörfern.

REISEDETAILS

1. - 2. Reisetag: Jerewan

Flug nach Jerewan, Ankunft am Abend, Transfer zum Hotel im Stadtzentrum.. Am Morgen Besuch der Kathedrale von Etschmiadsin (303 n. Chr., UNESCO - Weltkulturerbe), die erste offizielle christliche Kirche, die je gegründet wurde. Stadtbummel durch das mediterrane quirlige Jerevan. Wir besichtigen das Historische Museum, ein Meisterstück der Architektur, fakultativ den Matenadaran - eine der ältesten und kostbarsten Handschriftensammlungen der Welt - oder bummeln einfach durch die «Vernissage» einem Handwerker- und Flohmarkt. .

3. Reisetag: See Akna

Heute geht es zum Dorf Sevaberd. Auf 2.000 m beginnt unsere Wanderung zum Akna-See. Dort schlagen wir unsere Zelte auf.
reine Gehzeit / max. Höhenunterschied: ca. 5 Std. / + 1.000 m

4. Reisetag: Auf den Azhdahak Gipfel (3.597 m)

Wir besteigen den Berg des Azhdahak (3.597 m). Bei klaren Wetterverhältnissen haben wir eine phantastische Aussicht auf den Sewansee, den höchsten Berg Armeniens, den Aragatz (4.090 m) sowie den Ararat (5.137 m). Von hier steigen wir wieder ab zum See Akna.
reine Gehzeit / max. Höhenunterschied: ca. 7 Std. / + 600 m, - 600 m

5. Reisetag: Abstieg Richtung Sewan-See

Heute steigen wir ab. Nach einiger Zeit können wir einen ersten Blick auf den gewaltigen Sewan-See werfen. In der Nähe des Dorfes Tsaghkashen schlagen wir unsere Zelte auf.
reine Gehzeit / max. Höhenunterschied: ca. 5 Std. / - 1.000 m

6. Reisetag: Vom Sewan-See zum Kari-See

Heute fahren wir zum Sewan-See. Der 1.900 m hoch gelegende See ist einer der größten Hochgebirgsseen Europas. Wir besichtigen die ca. 900 Chatschkare (Kreuzsteine) von Noradus und das auf ener Halbinsel gelegene Sewan-Kloster. Anschließend fahren wir zum kleinen Kari-See, an dessen Ufer wir unsere Zelte aufstellen werden.

7. Reisetag: Aragatz - der höchste Berg Armeniens

Heute besteigen wir den Südgigipfel des Aragatz (3.887 m). Von oben haben einen phantastischen Blick auf den Ararat. Nach dem Abstieg fahren wir nach Jerewan (Hotel-ÜN).
reine Gehzeit / max. Höhenunterschied: ca. 5 Std. / + 700 m, - 700 m

8. Reisetag: Tempel von Garni, Kloster Geghard

Wir besichtigen den Sonnentempel Garni und das Höhlenkloster Geghard (UNESCO-Weltkulturerbe, 7. Jh.), das durch seine Steinmetzarbeiten und viele kleine Mönchshöhlen besticht.
Weiter geht es über den Sewanpass. Danach hat sich das Farbbild gewandelt. Im Kontrast zu der kahlen steppenartigen Landschaft erwarten uns dichte Wälder und üppiges Grün. Wir übernachten in einem Gästehaus im kleinen Luftkurort Dilijan (Fahrzeit: ca. 3 Stunden).

9. Reisetag: Ruhetag am Dilijan

Rund um das Naturschutzgebiet in Dilijan gibt es viele Sehenswürdigkeiten. Diese Region ist für ihre reiche Naturvielfalt sehr beliebt. Wir können eine Wanderung zum Parz-See machen, zum Kloster Haghartsin fahren oder einfach nur durch die schöne Altstadt bummeln. Übernachtung im Gästehaus.

10. Reisetag: Wanderung zum Kloster Goshavank

Heute unternehmen wir eine Tageswanderung ohne größere Steigungen oder Abstiege. Von Dilijan geht es auf einem schönen Waldweg zum beeindruckenden Klosterkomplex Goshavank.
Gehzeit: ca. 3 Std.

11. Reisetag: Neue Sprache, neue Buchstaben - Georgien

Von Dilijan fahren wir zunächst Richtung Vanadzor vorbei am Molokanen-Dorf Lermontowo (altrussische Religionsminderheit Molokanen = Milchtrinker), ein urchristliches Volk. Durch die vom Erdbeben 1988 gezeichnete Stadt Vanadzor geht es dann bergauf entlang der romantischen Debedschlucht. Wir besichtigen die Klöster Haghpat und Sanahin das geistige Zentrum im Mittelalter (10.Jh.). Wie viele Baudenkmäler Armeniens liegen sie eingebettet in eine großartige, einsame Landschaft. Bis zur georgischen Grenze ist es dann nicht mehr weit. Neue Sprache, neue Buchstaben. Wir erreichen Tbilisi am Abend. Übernachtung im Hotel.

12. Reisetag: Fahrt zur Georgische Heerstraße

Fahrt nach Mzcheta, der 3000 Jahre alten georgische Hauptstadt (UNESCO-Kulturerbe), Zentrum der georgisch-orthodoxen Kirche. Wir besichtigen die an einem Felshang "klebende" Dschwari Kirche (6. Jh.) und die Swetizchoveli Kathedrale (11. Jh.). Weiter geht es auf der Georgischen Heerstraße zur Klosterfestung Ananuri (17. JH.), mit herrlichem Ausblick auf den Schinwali-Stausee, über den Kreuzpass in 2.400 m Höhe nach Stephanzminda (ehem. Kasbegi). Übernachtung im Hotel. (Fahrzeit 4 Std.)

13. Reisetag: Wahlfahrtskirche Zminda Sameba (2.000 m)

Wir fahren zur malerisch auf einer Felsnase gelegenen Wallfahrtskirche Zminda Sameba - Dreifaltigkeitskirche auf 2.100 m. Von hier beginnt der Aufstieg zum heiligen Berg Kasbek (5.047 m). Wir unternehmen eine Wanderung in dieser atemberaubenden Kulisse und erreichen nach etwa 4 Stunden wieder das Dorf Gergeti. Von hier fahren wir zurück nach Stepanzminda.
Gehzeit: ca. 4 Std.

14. - 15. Tag: Gipfelaussichten

14. Tag: Wir fahren ins Dorf Dschuta. Von dort wandern wir in der einsamen Bergwelt des Ostkaukasus mit atemberaubenden Aussichten auf den großen Bergriesen Kasbek (5.047 m). Wir wandern entlang von Flüssen, in einem schönen Tal, hoch zum östlichen Bergmassiv und zum Tschauchi-Pass auf 3.340 m und genießen weite Blicke auf die hohen schneebedeckten Berge der Region. Rückfahrt nach Stepanzminda.
reine Gehzeit / max. Höhenunterschied: ca. 7 Std. / + 1.100 m, - 1.100 m

15. Tag: Unsere letzte Wanderung führt uns auf den Gipfel des Bidara (3.200 m). Wir fahren in die Nähe des Kreuzpasses und beginnen von dort unseren Aufstieg auf den Berg. ÜN wieder in Stepanzminda.
reine Gehzeit / max. Höhenunterschied: ca. 6 Std. / + 1.000 m, - 1.000 m

16. Tag: Abschied von den Bergen

Fahrt nach Tbilisi. Einkaufen, relaxen, bummeln. Übernachtung im Hotel.

17. Tag: Stadtführung Tbilisi

Stadtführung. Mineralbad. Abschiedsabendessen

18. Tag: Rückflug

Transfer zum Flughafen. Rückflug.

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
07.07.2023	24.07.2023	✗	3.190 €
28.07.2023	14.08.2023	✗	3.190 €
18.08.2023	04.09.2023	✗	3.190 €
28.06.2024	15.07.2024	✗	3.390 €
26.07.2024	12.08.2024	✗	3.390 €
02.09.2024	19.09.2024	✗	3.390 €
13.07.2025	30.07.2025	✗	3.560 €
17.08.2025	03.09.2025	✔	3.560 €
13.07.2026	30.07.2026	✔	3.650 €
17.08.2026	03.09.2026	✔	3.650 €

Viele = ✔ Wenige = ! keine = ✗

LEISTUNGEN

- Linienflüge ab/an Frankfurt/M – Jerewan, Tbilisi - Frankfurt/M (andere Flughäfen auf Anfrage)
- 6 Übernachtungen mit Frühstück im DZ in kleinen Hotels (Zi. m. Du/WC) / 7 Übernachtungen mit Frühstück in Gästehäusern (Zi. m. Du/WC)
- Vollverpflegung während des Trekkings (5 Tage); Küchenausrüstung und Leihzelte
- alle Transfers in Armenien und Georgien lt. Programm
- Gepäcktransport durch Lasttiere bzw. im Begleitfahrzeug
- kompetente einheimische, englischsprachige biss-Reiseleitung mit Deutschkenntnissen beim Trekking, deutschsprachige Übersetzerin bei kulturellen Besichtigungen an den Tagen 2,8, 11 und 17.
- Programm laut Reisebeschreibung
- Reiseführer Armenien und Georgien
- CO2-Kompensationsbeitrag der Flüge mit atmosfair

ZUSATZLEISTUNGEN

- EZ-Zuschlag: (395 €)
- Rail&Fly-Bahnticket: (85 €)

NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- sonstige Verpflegung (ca. 200 €)

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 4
Maximalanzahl von Personen: 12

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- Fälligkeit der Restzahlung: 28 Tage vor Reisebeginn
- Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 28 vor Reisebeginn möglich.

WEITERE INFOS

Programmhinweise

- Programmänderungen vorbehalten!

Reiseleiter/innen

- Hovhannes Martirosjan

Einreisebestimmungen

EU-Staatsangehörige können visumfrei nach Armenien einreisen und sich in Armenien bis zu 180 Tage pro Kalenderjahr aufhalten. Die Einreise muss unbedingt mit einem gültigen Reisepass erfolgen. Ausweisdokumente müssen fünf Monate über die Reise hinaus gültig sein. Sollten Sie eine andere Staatsbürgerschaft besitzen, so teilen Sie uns bitte bei Ihrer Anfrage oder Buchung Ihre Nationalität mit, so dass wir Sie über die entsprechenden Einreisebestimmungen informieren können. Vielen Dank!

Generelle Hinweise

- Wanderungen (4-7 Std. reine Gehzeit) auf einer Höhe von 1.600 – 3.700 m
- Trittsicherheit und mittlere bis gute Kondition erforderlich,
- TeilnehmerInnenzahl: mind. 5 / max. 12

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.